

CHECK

TESTKÄUFE WERDEN GETÄTIGT

Verantwortliche Personen von Gastgewerbebetrieben und Alkoholverkaufsstellen sind verpflichtet, die Jugendschutzbestimmungen einzuhalten. Alkohol und Tabak dürfen an Jugendliche unter 16 Jahren nicht abgegeben werden. Demnächst werden diesbezüglich in Flawil sogenannte Monitoring-Testkäufe durchgeführt.

» SEITE 3



FESTIVAL AM GLEIS

Am vergangenen Wochenende fand auf dem Degersheimer Bahnhofgelände das Festival am Gleis statt. Jung und Alt feierten und tanzten gemeinsam zur Musik von «Station Quo», «Lovebugs» und weiteren Bands.

» SEITE 8

DER NEUE FORD KUGA

Zentrum-Garage Krüsi AG | 9113 Degersheim
www.zentrumgarage.com | 071 371 17 17

Gemeinderat erlässt Teilzonenpläne



Durch den Erlass von verschiedenen Teilzonenplänen soll eine punktuelle Weiterentwicklung des Dorfes Flawil ermöglicht werden.

Bild: Edi Ledergerber

FLAWIL Am 1. Oktober 2017 tritt im Kanton St. Gallen das neue Planungs- und Baugesetz in Kraft. Es löst das bisherige Gesetz über die Raumplanung und das öffentliche Baurecht aus dem Jahr 1972 ab. Ab 1. Oktober 2017 dürfen darum keine neuen Teilzonenpläne mehr erlassen werden, bevor nicht die gesamte Zonenplanung der Gemeinde Flawil überarbeitet wurde. Der Gemeinderat hat deshalb einige Teilzonenpläne noch nach altem Recht erlassen.

Die Gemeinden haben ab 1. Oktober 2017 zehn Jahre lang Zeit, den kommunalen Zonenplan und das Baureglement an das neue kantonale Planungs- und Baugesetz anzupassen. Das heisst: Ab 1. Oktober 2017 dürfen keine Teilzonenpläne mehr, gestützt auf das auf diesen Zeitpunkt hin aufgehobene Baugesetz, erlassen werden. Der Gemeinderat hat aus diesem Grund noch einige Teilzonenpläne nach altem Recht erlassen. Die Teilzonenpläne können jedoch nur noch nach bisherigem Baugesetz erlassen werden, wenn die öffentliche Auflage vor dem 1. Oktober 2017 stattgefunden hat. Deshalb werden nun folgende Teilzonenpläne öffentlich aufgelegt:

Teilzonen- und Überbauungsplan Schändrich Nord

Die Parzellen Nummer 1079 und 1080 liegen auf der südlichen Seite von Oberglatt zwischen Bahndamm und Wald. Die Brunner Umwelt-

service AG mit Sitz in Flawil ist schon seit Jahren auf der Suche nach einer Lagerfläche in der Gewerbe- und Industriezone als Ersatz für den Lagerplatz im KHG-Areal. Die Fläche von rund einer Hektare ist im kantonalen Richtplan noch

Die Teilzonenpläne liegen ab 30. August 2017 während 30 Tagen zur öffentlichen Einsichtnahme im Gemeindehaus auf.

nicht als «Siedlungsgebiet» bezeichnet. Der Gemeinderat hat deshalb beim Kanton St. Gallen eine Aufnahme in den kantonalen Richtplan beantragt.

Die Fläche ist im kommunalen Richtplan als «Gewerbe-Industriegebiet» vorgesehen und im rechtsgültigen Zonenplan aus dem Jahr 2014 dem «Übrigen Gemeindegebiet» zugeordnet. Die betroffenen Interessenvertreter sind von der Gemeinde vorab über die geplante Einzonung in Kenntnis gesetzt worden.

Mit der angestrebten Einzonung der beiden Grundstücke – die Parzelle Nummer 1080 befindet sich im Eigentum der Gemeinde – für die Brunner Umweltservice AG und der damit möglich werdenden Verlagerung des Containerdepots weg vom KHG-Areal können die Lastwagenfahrten im Zentrum von Flawil nachhaltig reduziert werden. Ebenso wird der Betrieb der alteingesessenen Firma mit rund 40 Arbeitsplätzen gestärkt.

Weiter auf Seite 2

Folgetext Seite 1

Teilzonenplan Schändrich Parzelle Nr. 1416

Die Parzelle Nummer 1416 liegt am östlichen Rand des Gewerbegebiets Schändrich. Der westliche Teil der Parzelle sowie ein Streifen entlang der Burgauerstrasse liegen gemäss rechtskräftiger Zonenplanung in der «Gewerbe-Industriezone». Die restliche Parzellenfläche liegt in der «Grünzone Freihaltung». Die Huber Spezialbau GmbH aus Oberuzwil beabsichtigt, auf der Parzelle Nummer 1416 ein Betriebsgebäude zu erstellen. Die mittelfristigen Betriebsbedürfnisse zeigen, dass die heute zonierte Fläche nicht ausreicht. Insbesondere auch, da die Gemeinde für die Erstellung des Geh- und Radweges «Fürstenlandradweg» entlang der Burgauerstrasse einen Streifen der heutigen Bauzone benötigt. Mit dem vorliegenden Teilzonenplan wird die heutige «Grünzone Freihaltung» bis auf den orientlichen Waldabstand von 15 Metern reduziert und die entsprechenden Flächen werden neu der «Gewerbe-Industriezone» zugewiesen.

Teilzonenplan FLAWA-Areal Ost

Die Grundstücke Nummer 302 und 303 der Flawa AG befinden sich in der «Gewerbe-Industriezone». Die Schällibaum Ingenieure und Architekten AG aus Wattwil besitzt ein Kaufrecht für die beiden Grundstücke und möchte diese so rasch als möglich über einen Sondernutzungs-

plan entwickeln. Im Vordergrund stehen Wohnnutzungen und Gewerbeflächen.

Zu diesem Zweck muss die heutige «Gewerbe-Industriezone» in eine «Wohn-Gewerbezone» umgezont werden. Das Kantonsstrassenprojekt Wiler-/St.Gallerstrasse und der geplante Bau eines Kreisels am Isny-Platz werden im Teilzonenplan bereits berücksichtigt.

Teilzonenplan Rosenhügel

Mit dem mittelfristig geplanten Abbruch der beiden Kirchgemeindebauten wird eine grössere Fläche für eine Neubebauung frei. Im Zusammenhang mit der künftigen Nutzung dieser Fläche wurde das Areal zusammen mit den sich südlich befindenden Grundeigentümern gesamthaft entwickelt. Mit dem Neubau der Heilpädagogischen Schule Flawil (HPS) wird eine Grenz- und Zonenbereinigung vorgenommen. Der Teilbereich der Parzelle Nummer 153, welcher nicht für die Erweiterung der HPS benötigt wird, wird neu der «Wohnzone» zugeschlagen. Der Teilzonenplan Rosenhügel sieht insgesamt eine Umzonung von rund 460 Quadratmetern der «Zone für öffentliche Bauten und Anlagen» in die «Wohnzone» vor.

Teilzonenplan Botsberg

Die Eigentümer der Parzellen Nummer 11 (bis zum Abschluss der Bauarbeiten des Bueben-

talerbachs noch die Gemeinde) und Nummer 10, die Botsberg-Immo AG, beabsichtigen gemäss Überbauungsstudie von Januar 2017 und nach Umsetzung des Wasserbauprojekts «Buebentaler- und Aeschbach», den überwiegenden Teil der vorhandenen Flächen mit Wohnbauten zu belegen. Nur im nördlichen Teil soll – mit direktem Anschluss an die Wilerstrasse – eine gewerbliche Nutzung erfolgen.

Die Grundeigentümer haben zu diesem Zweck bei der Gemeinde eine Zonenplanrevision von der «Gewerbe-Industriezone» in die «Wohn-Gewerbezone» im nördlichen Teil der Parzelle Nummer 10 angeregt. Der Gemeinderat hat diesem Begehren entsprochen.

Öffentliche Auflage

Der Gemeinderat hat die erwähnten Teilzonenpläne und den Überbauungsplan «Schändrich Nord» an seiner Sitzung vom 22. August 2017 erlassen und zur öffentlichen Auflage nach Art. 29 Abs. 1 BauG verabschiedet. Die erlassenen Pläne liegen vom 30. August bis 28. September 2017 im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist kann gegen den jeweiligen Teilzonenplan und den Überbauungsplan beim Gemeinderat Flawil schriftlich Einsprache erhoben werden.

TODESFÄLLE

Gestorben am 16. August 2017 in Flawil: **Gschwend geb. Zeller, Marlise** von Appenzell, geboren am 5. Juli 1944, wohnhaft gewesen in Flawil, Rösslistrasse 29. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.

**ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST
FLAWIL/DEGERSHEIM**

Allgemein **0900 144 914**

(CHF 1.30/Minute)

Kinder **0900 144 100**

(CHF 1.92/Minute)

Impressum

Amtliches Publikationsorgan
der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, FSC*, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 6700 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 1. September 2017

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 24. August 2017

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 29. August 2017

Ein Chor in Chur

VEREIN Der Gemischte Chor Egg war kürzlich auf einer zweitägigen Vereinsreise. Voller Vorfreude trafen sich alle – bis auf ein Vereinsmitglied, das verschlafen hatte – am Samstagmorgen früh am Bahnhof Flawil, und schon bald fuhr der Zug los Richtung Chur. Nach dem Znüni im Restaurant Gonzen begann eine zweistündige, sehr eindrückliche Führung im Bergwerk Gonzen. Nach dem Mittagessen ging die Fahrt weiter nach Chur, wo die Hotelzimmer bezogen wurden. Am Nachmittag setzten sich die Ausflügler in die schönen Gartenbeizli in der Churer Altstadt, und natürlich mussten am Abend die verschiedenen Pubs getestet werden.

Am Sonntagmorgen ging es mit der Bergbahn hoch nach Brambrüesch, wo die Wanderung zum Dreibündenstein startete. Leider spielte das Wetter nicht ganz mit und der Panoramaweg wurde zum Nebelweg. Zwar war den Wandernden die Rundsicht verwehrt, dafür hatten sie aber Zeit, die wunderbare Alpenflora zu bestaunen. Nach dreieinhalb Stunden wurde Feldis erreicht, wo zum Abschluss die Sonne doch noch etwas blinzelte. Ein feiner Znacht im Hotel Chur rundete die zweitägige Vereinsreise, die Walter Brunner verdankenswerterweise organisiert hatte, ab, und danach ging es wieder heimwärts. Sandra Suter



Im Bergwerk gab es eine interessante Führung.

Neues Chrabbelfiirjahr

KIRCHE Das neue Chrabbelfiirjahr beginnt. Die Kinder werden im kommenden Jahr von einem kleinen Schäfchen begleitet. Die jüngsten Kirchenbesucher dürfen in der ersten Chrabbelfiir das Schäfchen kennenlernen und erstes Vertrauen schaffen, bevor an den nächsten Feiern einiges zu diesem interessanten Tier zu erfahren sein wird.

Treffen zur ersten Chrabbelfiir ist morgen Samstag, 26. August, um 9.30 Uhr in der katholischen Kirche St. Laurentius. Die 30-minütige Feier ist speziell für Familien mit Vorschulkindern gestaltet. Auch der anschliessende gesellige Znüni im Anschluss darf nicht fehlen.

Patricia Landolt

Pfadiheimfest – ein Fest für alle

VEREIN Morgen Samstag, 26. August, findet wieder das jährliche Pfadiheimfest statt. Ab 15 Uhr gibt es im und um das Pfadiheim an der Riedernstrasse Spiel und Spass für alle Kinder und anschliessend über dem Feuer gebackenes Schlangenbrot. In der Festwirtschaft können sich Jung und Alt mit Kuchen und Getränken und am Abend mit verschiedenen Speisen verpflegen. Die Pfadi St. Laurentius sorgt dabei mit ihrer Unterhaltung für einen Einblick in das Pfadileben. Für Höckler und Nachtschwärmer öffnet dann auch noch die Kuhstallbar ihre Tür. Der Verein Pfadiheim Flawil lädt zum Pfadiheimfest nicht nur aktive Pfadfinder und deren Eltern, sondern auch alle anderen Interessierten ein. eing.

Präventive Monitoring-Testkäufe

FLAWIL Verantwortliche Personen von Gastgewerbebetrieben und Alkoholverkaufsstellen sind verpflichtet, die Jugendschutzbestimmungen einzuhalten. Alkohol und Tabak dürfen an Jugendliche unter 16 Jahren nicht abgegeben werden. Demnächst werden in Flawil sogenannte Monitoring-Testkäufe durchgeführt.

Alkohol gehört dazu: zum Alltag, zum festlichen Anlass, zur Party, zur Entspannung usw. Es ist also normal, dass junge Erwachsene alkoholische Getränke ausprobieren. Jugendliche sind neugierig und risikobereiter als Erwachsene – Grenzerfahrungen sind reizvoll und gehören zum Erwachsenwerden. Jugendliche reagieren jedoch stärker auf Alkoholkonsum als Erwachsene, da sich ihr Körper (vor allem das Gehirn) noch im Wachstum befindet. In der Schweiz landen täglich etwa sechs Jugendliche oder junge Erwachsene zwischen 10 und 23 Jahren auf der Notfallsstation, weil sie zu viel Alkohol getrunken haben.

Keine Abgabe an unter 16-Jährige

Es existieren verschiedene gesetzliche Bestimmungen, die auf den Schutz jugendlicher Konsumentinnen und Konsumenten abzielen. Bundesgesetz und kantonale Gesetzgebungen schreiben vor, dass weder Alkohol noch Tabakwaren an unter 16-Jährige und keine Spirituosen, Aperitifs und Alcopops an unter 18-Jährige verkauft oder abgegeben werden dürfen. Am Verkaufspunkt ist ein gut sichtbares Schild anzubringen, auf dem darauf hingewiesen wird, dass die Abgabe alkoholischer Getränke an Kinder und Jugendliche verboten ist. Alkohol- und Tabaktestkäufe in der Schweiz zeigen, dass in ungefähr 30 von 100 Fällen gegen die geltenden Jugendschutzbestimmungen verstossen wird und Jugendliche Alkohol und Tabakwaren erhalten.

mungen verstossen wird und Jugendliche Alkohol und Tabakwaren erhalten.

Präventive Testkäufe

Im Kanton St.Gallen fehlt eine gesetzliche Grundlage für polizeilich begleitete Alkohol- und Tabak-Testkäufe. Der kantonale Jugendschutz engagiert sich im Auftrag des Gesundheitsdepartements für die jugendliche Bevölkerung des Kantons St.Gallen. Die Fachstelle Jugendschutz bietet daher Monitoring-Testkäufe an. Ziel ist, Betriebe und Öffentlichkeit für das Thema zu sensibilisieren und so die Verstossquote zu senken. Die Umsetzung und Durchführung der Testkäufe werden von der Fachstelle Jugendschutz koordiniert. Das Blaue Kreuz St.Gallen-Appenzell führt die Testkäufe durch. Das Monitoring ist für die Gemeinden kostenlos. Der Gemeinderat hat kürzlich zugestimmt, dass in Flawil in den nächsten Monaten Monitoring-Testkäufe durchgeführt werden. Betriebe, welche getestet wurden, werden anschliessend durch die Gemeinde über das Ergebnis orientiert.



Im Sinne des Jugendschutzes werden in Flawil präventive Monitoring-Testkäufe durchgeführt.

Warum sind Monitoring-Testkäufe sinnvoll?

- Jugendschutz ist wichtig: Je früher sich junge Menschen den Konsum von Suchtmitteln zur Gewohnheit machen, desto grösser ist das Risiko einer späteren Abhängigkeit.
- Überprüfung der Ist-Situation: Überprüfung der Einhaltung der gesetzlichen Jugendschutzbestimmungen beim Verkauf von alkoholischen Getränken und Tabakwaren.
- Unterstützung des Verkaufspersonals: Aufklärung und Information, damit Alters- und Ausweiskontrollen zur Norm werden können.
- Sensibilisierung der Verkaufsstellen: Die geltenden Jugendschutzbestimmungen beim Verkauf von alkoholischen Getränken und Tabakwaren sind dem Verkaufs- und Servicepersonal präsent.
- Sensibilisierung der Öffentlichkeit: Testkäufe stellen eine gute Möglichkeit dar, den Jugendschutz medial zu thematisieren. Die Öffentlichkeit wird somit über die Jugendschutzbestimmungen beim Verkauf von alkoholischen Getränken informiert.
- Reduktion der Verfügbarkeit: Es werden weniger alkoholische Getränke und Tabakwaren an Jugendliche unter 18 Jahren bzw. unter 16 Jahren verkauft.
- Wiederholt durchgeführte Monitoring-Testkäufe führen zu einer Reduktion der Verfügbarkeit von alkoholischen Getränken und Tabakwaren für Kinder und Jugendliche.

Vier neue Lernende bei der Gemeindeverwaltung



FLAWIL Anfang August haben vier Jugendliche ihre Berufsausbildung bei der Gemeinde Flawil in Angriff genommen (von links): Apiramy Ariyaratnam, Jasmin Kuch, Shopiga Sivapalan und Rocco Nicolaci. In den nächsten drei Jahren werden Apiramy Ariyaratnam, Jasmin Kuch und Shopiga Sivapalan ihre Lehre als Kauffrau in der Branche «öffentliche Verwaltung» absolvieren. Rocco Nicolaci wird zum Unterhaltspraktiker EBA in den Hauswartdiensten und Unterhaltsdiensten ausgebildet. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde Flawil heissen die neuen Lernenden herzlich willkommen.

Parkstrasse gesperrt

FLAWIL Auf der Parkstrasse findet am Samstag, 26. August 2017, von 17 Uhr bis 2 Uhr ein Strassenfest mit Livemusik statt.

Die Parkstrasse wird deshalb von Samstag, 26. August, 14 Uhr, bis Sonntag, 27. August, 8 Uhr, für den motorisierten Verkehr gesperrt. Eine Umleitung wird signalisiert. Das Fest findet bei schönem Wetter auf der Parkstrasse statt, bei schlechtem Wetter in den Räumlichkeiten des Restaurants Park.

Der Veranstalter hat die Auflage, die Musikk Lautstärke ab 23 Uhr zu reduzieren, die Musik ab 24 Uhr ganz einzustellen und den Anlass um 2 Uhr zu beenden. Innerhalb eines geschlossenen Festzeltes ist es erlaubt, bis 0.30 Uhr Livemusik zu haben.

Die Gemeinde Flawil bittet die Bevölkerung um Verständnis und wünscht ein schönes Strassenfest.

Was ist im Teenageralter normal?

KIRCHE «Fit für Teenager» ist ein Angebot für Mütter, Väter, Grosseltern und weitere Bezugspersonen von Kindern. Ob Aggressionen, Alkohol oder Kleidungsstil: Wenn Eltern bei ihren pubertierenden Kindern extremes Verhalten beobachten, kommen oft Sorgen auf, dass etwas vollkommen schief läuft. Dabei sind die meisten dieser Verhaltensweisen in dieser Lebensphase völlig normal. Wie ist auf die kleinen Verrücktheiten der Pubertät adäquat zu reagieren? Wo

muss man sich aber wirklich Sorgen machen? Am Samstag, 2. September, von 9.30 bis 11 Uhr lädt die Evang.-ref. Kirchgemeinde Flawil zum «Fit für Teenager»-Treffen ein. Die Fachfrau Barbara Frischknecht-Schoop (www.beziehungsstark.ch) und Pfarrer Mark Hampton freuen sich auf engagierte und interessierte Teilnehmende. Das Sekretariat der Kirchgemeinde nimmt bis am 30. August Anmeldungen entgegen, Telefon 071 394 90 50, E-Mail: flawil@sg.ref.ch.

Libellen beobachtet im Botsberger Riet



Die Besucher erhielten besondere Einblicke ins Naturreservat Botsberger Riet.

VEREIN Das sonst verschlossene Naturreservat durfte auf Einladung des Naturschutzvereins Flawil und unter der Führung von Alec Treagust betreten werden, um die dort lebenden Libellen zu entdecken und zu beobachten. Die über 30 Besucher erhielten besondere Einblicke ins Natur-

reservat Botsberger Riet. Libellenspezialist Alec Treagust zeigte eine besondere Welt am Rand der Gewässer. Dies löste Erstaunen bei grossen und kleinen Besucherinnen und Besuchern aus, denn 34 der 80 bekannten Libellenarten der Schweiz leben im Botsberger Riet. Markus Graber

14 neue Gesichter an der Schule Flawil



FLAWIL Auf Beginn des neuen Schuljahres haben elf neue Lehrpersonen, zwei Praktikantinnen und ein Praktikant ihre Tätigkeit in der Schule Flawil aufgenommen. Es sind dies im Kindergarten: Ursina Wegelin, Martina Gerber, Lorena Mozer, Daniela Vara und David Broger; in der Primarschule: Reto Stacher, Belinda Triebe, Nina Bagues, Vera Huber, Corina Baumann und Ueli von Aarburg; in der Oberstufe: Stefan Gemperli und Robert Oberholzer sowie Sina Scheiwiler als neue Lehrerin der Deutsch-Auffanggruppe. Im Verhältnis zum gesamten Personalbestand mit rund 200 Angestellten (inkl. Musikschule und Tagesstrukturen) hatte die Schule Flawil wiederum nur wenige Wechsel zu verzeichnen. Schul- und Gemeinderat wünschen den neuen Lehrpersonen viel Erfolg und Befriedigung an ihrem neuen Wirkungsort. Auch das ganze Schulteam heisst die neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen in der Schule Flawil. (hintere Reihe v.l.n.r.: Reto Stacher, Ueli von Aarburg, Daniela Vara, Lorena Mozer, Corina Baumann, Sina Scheiwiler, Stefan Gemperli; vordere Reihe v.l.n.r.: Ursina Wegelin, Martina Gerber, David Broger, Vera Huber, Nina Bagues, Robert Oberholzer; auf dem Bild fehlt Belinda Triebe)

Wieder Gospelchurch-Gottesdienst

KIRCHE Bei schönem Wetter findet der traditionelle Gospelchurch-Gottesdienst am nächsten Sonntag, 27. August, um 19 Uhr bei der Kirche Feld statt, bei schlechtem Wetter in der Kirche. Das Gospelchurch-Team und der Gospelchor Flawil unter der Leitung von Urs Leuenberger haben diesen Gottesdienst vorbereitet. «Was gibt mir Antrieb?» ist das Thema dieses Gottesdienstes; spezieller Gast ist die junge Skirennfahrerin und Schweizer Meisterin U16, Aline Höpli aus Flawil.

Der Gospelchor und seine Musiker werden sich mit Songs und Musik in die Herzen der Gottesdienstbesucher singen, welche bei bekannten Gospel- und Spiritualsongs auch selbst mitsingen können.

Der Gospelchurch-Gottesdienst gehört schon lange zum kirchlichen und kulturellen Leben von Flawil. Lassen Sie sich hineinnehmen in die Faszination der Gospelmusik! Liebhaber der Gospelmusik, Kinder, Jugendliche und Familien sind herzlich eingeladen. Urs Leuenberger

Seniorenturnen in Flawil

VEREIN In dieser Stunde haben die Seniorinnen und Senioren garantiert viel Spass bei Bewegung, Spiel und Geselligkeit. Kommen Sie unverbindlich und ohne Anmeldung auf eine Gratis-Schnupperlektion vorbei! Kosten CHF 6.– pro Stunde. Schulhaus Grund, Leitung: Andrea Egli und Heidi Moosberger. Die Anfangszeiten der Turnstunden sind nach Plan festgelegt. Eine Vorturnerin beginnt um 16.30 Uhr, die andere erst um 17.00 Uhr.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich am besten telefonisch an bei Andrea Egli, 071 393 24 67. Nach dem ersten Mitturnen erhalten Sie selbstverständlich einen Plan mit den genauen Zeiten. Andrea Egli

BAUGESUCHE

Öffentliche Auflage vom 28. August bis 11. September 2017, Rechtsmittel gemäss Art. 82 ff. Baugesetz. Beim Bausekretariat (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Mühlemann Beat, Weidstrasse 14, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 145/2017, Umbau EFH und Aufstockung, Grundstück-Nr. 2057, Vers.-Nr. 1989, Weidstrasse 14, Flawil

Frey Marianne, Alpsteinstrasse 20, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 147/2017, Neubau Unterstand und Anpassung Stützmauer, Grundstück-Nr. 2136, Vers.-Nrn. 2064 und 3972, Alpsteinstrasse 20, Flawil.

ABFALLKALENDER

Grünabfuhr Kreis 2
Donnerstag, 31. August, 7.00 Uhr

open air
gospel
 church



Special Guest:
Aline Höpli
 Nachwuchs Swiss-Ski

So, 27.08.17 19.00h
bei Kirche Feld Flawil
 Bei schlechter Witterung in der Kirche!

 Reformierte
 Kirchgemeinde
 Flawil

 **gospelchor** *flawil*
 www.gospelchor-flawil.ch

flawil.ch

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 22. August 2017 in Anwendung von Art. 29ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1) erlassen:

Teilzonenplan Schändrich Nord

Der Teilzonenplan liegt während 30 Tagen vom **30. August bis 28. September 2017** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Während der Auflagefrist kann gegen den Teilzonenplan beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 29bis Baugesetz). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

flawil.ch

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 22. August 2017 in Anwendung von Art. 29ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1) erlassen:

Überbauungsplan Schändrich Nord

Der Überbauungsplan liegt während 30 Tagen vom **30. August bis 28. September 2017** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Während der Auflagefrist kann gegen den Überbauungsplan beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 29bis Baugesetz). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

flawil.ch

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 22. August 2017 in Anwendung von Art. 29ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1) erlassen:

Teilzonenplan Schändrich Parzelle Nr. 1416

Der Teilzonenplan liegt während 30 Tagen vom **30. August bis 28. September 2017** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Während der Auflagefrist kann gegen den Teilzonenplan beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 29bis Baugesetz). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 22. August 2017 in Anwendung von Art. 29ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1) erlassen:

Teilzonenplan FLAWA-Areal Ost

Der Teilzonenplan liegt während 30 Tagen vom **30. August bis 28. September 2017** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Während der Auflagefrist kann gegen den Teilzonenplan beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dertut (Art. 29bis Baugesetz). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 22. August 2017 in Anwendung von Art. 29ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1) erlassen:

Teilzonenplan Rosenhügel

Der Teilzonenplan liegt während 30 Tagen vom **30. August bis 28. September 2017** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Während der Auflagefrist kann gegen den Teilzonenplan beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dertut (Art. 29bis Baugesetz). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Gemeindehaus geschlossen

Infolge des traditionellen Personalausflugs bleiben die Büros der Gemeindeverwaltung heute Freitag, 25. August 2017, den ganzen Tag geschlossen. Wir bitten Sie um Verständnis.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt am Samstag, 26. August 2017, zwischen 10 und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar.

Ab Montag, 28. August 2017, sind wir gerne wieder für Sie da!

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Öffentliche Planaufgabe

Der Gemeinderat hat am 22. August 2017 in Anwendung von Art. 29ff. des kantonalen Baugesetzes (sGS 731.1) erlassen:

Teilzonenplan Botsberg

Der Teilzonenplan liegt während 30 Tagen vom **30. August bis 28. September 2017** im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock beim Anschlagbrett des Geschäftsfeldes Bau und Infrastruktur zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Während der Auflagefrist kann gegen den Teilzonenplan beim Gemeinderat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich Einsprache erhoben werden. Zur Einsprache ist berechtigt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dertut (Art. 29bis Baugesetz). Die Einsprache hat eine Darstellung des Sachverhalts, eine Begründung sowie einen Antrag zu enthalten.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Jetzt Ihr Inserat reservieren!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Mattenhof, Flawil



Gastro-Service
Hollenstein

Mittagessen Montag bis Freitag
(öffentliche Mensa 11.50 Uhr bis 13.00 Uhr, Selbstbedienung)

- ❖ Täglich 2 verschiedene und preiswerte Menüs

Anlässe Montag bis Sonntag

Seminare, Vereins-, Geschäfts-, Familienessen

- ❖ Speisesaal in angenehmer Atmosphäre mit grosszügigem Platzangebot für 200 Gäste
- ❖ In den Sommermonaten auch gemütliche Terrasse
- ❖ Bankette an Abenden und Wochenenden (ab 40 Personen)
- ❖ Logiermöglichkeit (72 Betten in 2er, 3er und 4er Zimmern mit Etagedusche)
- ❖ Partyservice (ab 40 Personen)
- ❖ einmalig ruhige Lage im Grünen in nächster Nähe zum Bahnhof Flawil
- ❖ grosser Parkplatz direkt vor dem Haus

Ludothek
FLAWIL SPIELT ...

Spielabend für Erwachsene



Wieder einmal einen unterhaltsamen und spannenden Spielabend verbringen? In der Ludothek spielen wir diverse Gesellschafts-, Karten- und Brettspiele. Es gibt viel Neues zu entdecken. Schauen Sie vorbei!

Wann: Freitag, 25. August 2017
Ort: Ludothek Flawil
Zeit: 20.00 bis 23.00 Uhr
Kosten: Fr. 5.- (Ludomitglieder kostenlos)

flawil.ch

Im Notfall
überall.



Jetzt Gönner werden:
www.rega.ch

rega

Todesanzeigen

Einsenden bis Dienstag, 12.00 Uhr
flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch



Festival am Gleis

Am vergangenen Wochenende fand auf dem Degersheimer Bahnhofgelände das Festival am Gleis statt. Jung und Alt feierten und tanzten gemeinsam zur Musik von «Station Quo», «Lovebugs» und weiteren Bands.
Fotos: Victor Schönenberger



Testen Sie sich!

Zutreffendes bitte ankreuzen:

Ich lese die Bibel

- nie
- selten
- wöchentlich
- täglich

A: Ich lese die Bibel, weil
 ... sie interessant ist
 ... sie ein Stück Weltliteratur ist
 ... ihre Worte mich trösten
 ... sie mir sagt, wofür es sich zu leben lohnt
 ... sie mich provoziert
 ... sie mir Jesus nahebringt

B: Ich lese die Bibel nicht, weil
 ... sie schwer verständlich ist
 ... ich keine Bibel besitze



Die Bibel, ein Stück Weltliteratur.

Alle zwei Wochen kommen wir, acht Leute verschiedenen Alters, um 19 Uhr zusammen. Wir lesen gemeinsam in der Bibel das Neue Testament, Seite um Seite, durch. Wir diskutieren, versuchen zu verstehen und das Gelesene mit unsern Gedanken und mit unserm Leben in Ver-

bindung zu bringen. Das ist interessant; manchmal bleiben auch Fragen zurück. Nach etwa einer Stunde entspannen wir uns bei Kaffee und lockerem Gespräch. Doch ca. um 21 Uhr ist Schluss. Am nächsten Tag beginnt für jeden und jede die Arbeit (oder das Pensioniert-Sein) wieder. Das

Zusammensein nennt sich Bibel-Hauskreis und bringt jedem etwas, denn – die Bibel ist ein fesselndes Buch!

Ein äthiopisches Sprichwort sagt: Das Wort, das dir hilft, kannst du dir nicht selber sagen.

Rahel Arn, Pfarrerin EMK Flawil-Uzwil



Samstag, 26. August, Degersheim
17.30 Eucharistiefeier mit Segnung der Kräutersträusschen

Sonntag, 27. August, Niederglatt
08.45 Kommunionfeier

Sonntag, 27. August, Wolfertswil
09.30 Musikalisch-spiritueller Auftakt zur Chilbi (keine Kommunion)

Sonntag, 27. August, Flawil
10.15 Kommunionfeier, mit Kirchenchor und Taizé-Liedern

FLAWIL

Chrabbelfiir

Wir werden im kommenden Chrabbelfiir-Jahr von einem kleinen Schäfchen begleitet. Am Samstag, 26. August, treffen wir uns um 9.30 Uhr in der katholischen Kirche. Die Feier beginnt um 9.30 Uhr. Im Anschluss gibt es einen feinen Znüni.

WOLFERTSWIL

Chilbisonntag

Mit einem tollen Tagesprogramm wird die Chilbi am Sonntag, 27. August, umrahmt. Zum Start um 9.30 Uhr gibt es in der Kirche eine musikalisch-spiritueller Eröffnungsfest. Alle sind herzlich eingeladen.

DEGERSHEIM

Begegnungsfest

Am Sonntag, 27. August, 17.00 Uhr, feiern wir mit unseren philippinischen Gästen ein Begegnungsfest im Pfarreiheim. Herzliche Einladung an alle!

www.se-ma.ch



Sonntag, 27. August

10.00 Grill a Christian sowie Kids-Treff «SOFA»

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Freitag, 25. August

14.30 U.-Zimmer: Singen für Ältere

18.00 KGZ: Startgottesdienst Prisma

Samstag, 26. August

09.30 Kath. Kirche: Ökum. Chrabbelfiir

09.30 Kirche Niederwil: Ökum. Chinderfiir Niederwil

Sonntag, 27. August

19.00 Feld: Open-Air-Gospelchurch mit Abendmahl, mit Gospelchor Flawil und Band.

Pfrn. M. Muhmenthaler, U. Leuenberger und Team. Special Guest: Aline Höpli, Nachwuchs Swiss Ski. Fahrdienst: 078 749 51 60

Dienstag, 29. August

11.00 U.-Zimmer: Stille und Gebet

11.30 KGZ: Mittagstreff. An-/Abmeldung nach dem Gottesdienst oder bis Montag, 11 Uhr (Tel. 071 394 90 50)

Freitag, 1. September

15.45 WPH/Spital: Andacht ökumenisch

17.00 Jugendlounge Mittelstufe

19.00 Jugendlounge Oberstufe

www.ref-flawil.ch



Sonntag, 27. August

9.40 Gottesdienst. Pfr. B. Huber. KiK und Kinderhort

Montag, 28. August

9.30 Frauen-Bibeltreff

12.15 Salatzmittag

Donnerstag, 31. August

14.00 Stricknachmittag

20.00 Kirchenchor

www.ref-degersheim.ch



Freitag, 25. August

20.00 Jugendgottesdienst Go4You Thema: «Gottes Vision für dein Leben»

Sonntag, 27. August

9.30 Gottesdienst. Thema: «Ängste überwinden». Gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder.

Besuchen Sie uns. Waldau 1 (Habis-Areal), Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch

Pilzkontrolle 2017



Lassen Sie Ihre gesammelten Pilze kontrollieren!

DEGERSHEIM Seit dem ersten Montag im August bietet der Botanische Garten St.Gallen wie jedes Jahr in der Pilzsaison – eine unentgeltliche Kontrolle für privat gesammelte Pilze an.

Die Öffnungszeiten während der Saison von August bis Ende Oktober:

Montag, 7.30 bis 8.30 Uhr und
16.30 bis 17.00 Uhr
Dienstag bis Freitag, 16.30 bis 17.00 Uhr

Ausserhalb der Saison nach telefonischer Vereinbarung.

Merkpunkte für Pilzsammler

- Sammeln Sie vernünftig und beachten Sie die Pilzschutzverordnungen. Handeln gegen die Schutzbestimmungen kann gebüsst werden.
- Schonen Sie Wald und Natur. Ungeniesbare Pilze haben evtl. für Pflanzen und Bäume eine wichtige Funktion.

- Pilze nicht abschneiden, sondern vorsichtig ausdrehen und von anhaftender Erde säubern.
- Nur frisches Sammelgut vorsortiert in Körben oder offenen Gebinden vorlegen. Pilze sind empfindliche und verderbliche Lebensmittel. Unsachgemässe Zubereitung oder der Genuss von verdorbenen Pilzen kann zu Gesundheitsstörungen führen.
- Wer Pilze nicht sicher kennt und diese unkontrolliert zubereitet, handelt leichtsinnig und verantwortungslos.

Kontakt Pilzkontrolle St.Gallen

Botanischer Garten
Stephanshornstrasse 4
9016 St.Gallen
Telefon 071 224 45 14
botanischer.garten@stadt.sg.ch

Mit Kräutersträusschen ins neue Schuljahr gestartet

KIRCHE Eine muntere Kinderschar besuchte am ersten Tag im neuen Schuljahr mit ihren Müttern oder Vätern den Gottesdienst zum Schulanfang.

In der Kirche duftete es herrlich von den Kräutersträusschen, die von den Frauen der Frauengemeinschaft Wolfertswil-Magdenau gebunden worden waren. Pfarrer Markus Schöbi segnete die vor dem Altar stehenden Schülertheke, Kindergartentäschchen und auch die Kräutersträusschen. Die Kinder bekamen ein Säckchen, gefüllt mit getrockneten Blüten und persönlichen Wünschen ihrer Eltern.

Gestärkt mit allen guten Wünschen verliessen die Kinder mit ihren Schulsachen die Kirche. Draussen durften sie noch ein Kräutersträusschen entgegennehmen.

Heidi Krucker



Ein bunter Start ins neue Schuljahr.

«Willkommen bei den Hartmanns» – indoor

VEREIN Beim Kulturpunkt Degersheim stand auch dieses Jahr das alljährliche Open-Air-Kino im Brockigässli auf dem Programm. Da die Wetteraussichten nichts Gutes versprachen, entschied das OK kurzerhand, den Film im Brockenhaus auszustrahlen. Das Brocki-Team um Alain Litera hat erneut ganze Arbeit geleistet und das Brockenhaus so geräumt, dass die bis zu 70 angelockten Personen gemütlich im Warmen den Film geniessen konnten. Im Vorfeld wurden die Gäste von Habesha Catering aus Flawil mit feinsten eritreischen und äthiopischen Spezialitäten kulinarisch auf den Film eingestimmt.

Andrea Schlegel

Nach Einsiedeln gereist

VEREIN Bei herrlichem Sommerwetter genossen die Degersheimer Seniorinnen und Senioren den von der Seniorenarbeit organisierten Tagesausflug zum Wallfahrtsort Einsiedeln.

Obwohl die meisten nicht das erste Mal den Ort besuchten, lohnte sich die Reise mit den zwei gut besetzten Cars trotzdem: Der Blick ins Kircheninnere, der Spaziergang rund ums Klostergebäude, der Waldlehrpfad dem Bächlein entlang, die frei grasenden Pferde, der Abstecher die gepflasterte Hauptstrasse hinunter und vor allem das schmackhafte Mittagessen in angenehmer Tischgesellschaft waren einmalig.

Die Rückreise führte die Ausflügler über die Sattellegg zum Wägitalersee und zurück nach Degersheim.

Hanni Indermaur



Ankunft beim Kloster Einsiedeln.

Rotes Kreuz sucht Mitglieder

DEGERSHEIM Der begleitete Fahrdienst, die Informationstelle «Drehkreuz» für pflegende Angehörige oder der Rotkreuznotruf sind nur einige der zahlreichen Dienstleistungen des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK) im Kanton St.Gallen.

Doch um diese Leistungen aufrechtzuerhalten, bedarf es der Hilfe vieler freiwilliger Helferinnen sowie der finanziellen Unterstützung durch Mitglieder und Spenden. Aus diesem Grund werden Studenten vom 21. August bis etwa Mitte Oktober 2017 in Degersheim aktiv neue Mitglieder für das SRK werben und dazu an den Haustüren vorsprechen. Die Studenten tragen einen Ausweis sowie ein Namensschild mit sich. Ebenfalls wird durch sie kein Bargeld eingenommen. Die Gemeinde Degersheim dankt der Bevölkerung für die Kenntnisnahme der geplanten Werbeaktion.

Wolfertswiler Chilbi – nicht verpassen!

VEREIN Komm an die Chilbi in Wolfertswil, wenn nicht, verpasst du sehr viel! Für Alt und Jung ist dieser Anlass, denn er macht wirklich jedem Spass! In der Kirche wird's musikalisch und spirituell, im Anschluss laufen die Wolfertswiler ganz schnell! Ganz am Schluss gibt's nämlich die Rangverkündigung, wer war wohl an diesem Sonntag am meisten in Schwung? Im Restaurant Sonne geht's mit Frühschoppen und Unterhaltung weiter, das wird bestimmt ganz heiter! Beim Gasthaus zum Löwen werden Oldtimer präsentiert, auch für Speis und Trank wird gesorgt, das ist garantiert! Magenbrotstand und Kinderflohmarkt waren schon da, drei neue Marktstände kommen dazu, tada! Lassen Sie sich die vielen Attraktionen nicht entgehen, wir freuen uns, wenn wir Sie am 27. August an der Chilbi sehen.

Claudio Kessler



SPENDE BLUT RETTE LEBEN

blutspende.ch



Abstimmungssonntag vom 24. September 2017

Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss vom 14. März 2017 über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative «Für Ernährungssicherheit»)
2. Bundesbeschluss vom 17. März 2017 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
3. Bundesgesetz vom 17. März 2017 über die Reform der Altersvorsorge 2020

Die Urnen werden aufgestellt am Sonntag, 24. September 2017
 Gemeindehaus Degersheim 10.00–11.00 Uhr
 Vereinslokal Wolfertswil 10.00–11.00 Uhr

Briefliche Stimmabgabe
 Die Stimmberechtigten können ihre Stimme brieflich abgeben. Diese muss spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen bei der Gemeinde eintreffen. Die Stimmabgabe kann der Post übergeben, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder den Stimmzählern an der Urne übergeben werden.

Das Stimmmaterial erhalten die Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können vor der Abstimmung während der Öffnungszeiten beim Einwohneramt bezogen werden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Gemeinde: Degersheim
 Standort: 9230 Flawil

Plangenehmigungsverfahren für Starkstromanlagen

Öffentliche Planaufgabe

Projekt: **L-227264.1:**
0,4-kV-Niederspannungsverteilnetz ab der Transformatorenstation Bubental
 • Erschliessung Neubauten auf den Parzellen 1227 und 1231

Beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat hat die St.Galisch-Appenzellische Kraftwerke AG, Postfach 2041, 9001 St.Gallen das oben erwähnte Plangenehmigungsgesuch eingereicht.

Die Gesuchsunterlagen werden vom **29. August** bis zum **27. September 2017** in der Gemeindeverwaltung Degersheim, während den ordentlichen Bürozeiten, öffentlich aufgelegt.

Die öffentliche Auflage hat den Enteignungsbann nach den Artikeln 42-44 des Enteignungsgesetzes (EntG; SR 711) zur Folge.

Wer nach den Vorschriften des Verwaltungsverfahrensgesetzes (SR 172.021) oder des EntG Partei ist, kann während der Auflagefrist beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat, Planvorlagen, Luppmenstrasse 1, 8320 Fehraltorf, Einsprache erheben. Wer keine Einsprache erhebt, ist vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

Innerhalb der Auflagefrist sind auch sämtliche enteignungsrechtlichen Einwände sowie Begehren um Entschädigung oder Sachleistung geltend zu machen. Nachträgliche Einsprachen und Begehren nach den Artikeln 39-41 EntG sind ebenfalls beim Eidgenössischen Starkstrominspektorat einzureichen.

Eidgenössisches Starkstrominspektorat
Planvorlagen
Luppmenstrasse 1
8320 Fehraltorf

FLADE-Blatt

«Ihre Werbung bringt Erfolg»

Inserate einsenden an: flawil@cavelti.ch
 oder degersheim@cavelti.ch

Rätselspass

S R A R B P
 P A E L L A P A R I S E R
 Z A R G E D I S E R E E
 G I T O S C A E R S T
 A M M A N N O R I N O C O
 A T U E E M I R
 S L I
 W E B A L A
 V I E L E T A
 R N Y K
 R B I A S S A U
 Z W E I F E L T C S A T
 A D T S C H U D I T
 O R D E R N J O D L O H E
 R A T T A N R O D E R E R

Hier könnte Ihre Werbung stehen!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch



ALTERSCHWIL

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: HOCHMOOR

Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

AGENDA FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 25. August
«Recht und Gerechtigkeit»
 Freilichtspiel Burgau
 Weiler Burgau, 19.30 Uhr

Erwachsenenspielabend
 Ludothek Flawil
 Ludothek, 20.00 bis 23.00 Uhr

Samstag, 26. August
Pfadiheimfest
 Pfadi St. Laurentius
 Pfadiheim, 15.00 Uhr

«Recht und Gerechtigkeit»
 Freilichtspiel Burgau
 Weiler Burgau, 19.30 Uhr

Sonntag, 27. August
Obligatorische Bundesübung
 Militärschützenverein Alterschwil-Egg-Flawil
 Schiessanlage Giren, 9.00 bis 11.30 Uhr

Buntrum
 KulturPunkt
 St. Gallerstrasse 15, 15.00 bis 17.00 Uhr

Open-Air Gospelchurch
 Evang.-ref. Kirchgemeinde
 bei der Kirche Feld, 19.00 Uhr

Freitag, 1. September
«Recht und Gerechtigkeit»
 Freilichtspiel Burgau
 Weiler Burgau, 19.30 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Freitag, 25. August
 Öffentliche Führung Gemeinschaft Herzfeld
 Sennrüti
 Ökodorf Sennrüti, 14.30 bis 17.00 Uhr

Samstag, 26. August
Pastaplausch
 Jungwacht Degersheim
 Pfarreiheim, 18.00 bis 23.00 Uhr

Wochenmarkt Degersheim
 Dorfplatz, 9.00 bis 12.00 Uhr

Ökumenische Chinderchile
 Evang. Kirche, 10.00 bis 11.00 Uhr

Sonntag, 27. August
Chilbi Wolfertswil
 Wolfertswil, ganztägig

Wandern mit Gerald Hüther in Degersheim
 Estherina de Stefano
 Bahnhof Degersheim, 11.00 bis 16.00 Uhr

Montag, 28. August
Lesecafé
 Bibliothek Degersheim
 Café da Borando, 9.00 bis 11.00 Uhr

Dienstag, 29. August
E-Bike Tour von Herisau nach Altstätten
 Bäuerinnenvereinigung
 Bahnhof, 9.00 Uhr

Nachmittagswanderung
 Degersheimer Frauenwandergruppe
 Bahnhof, 13.00 Uhr

Mittwoch, 30. August
Strickcafé
 Frauengemeinschaft Degersheim
 Café da Borando, 19.30 bis 22.00 Uhr

28°



SAMSTAG

27°



SONNTAG

PET-Getränkeflaschen



bitte **NICHT** in den
Kunststoff-Sammelsack.

Sie gehören in die kostenlose Separatsammlung.
 Die Umwelt dankt es Ihnen.